



Detailansicht des Registereintrags

VMPR Verband Mitteldeutscher Privatradios e. V.

Aktuell seit 01.03.2024 09:47:40

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R003331
Ersteintrag:	11.03.2022
Letzte Änderung:	01.03.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	01.03.2024
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
Kontaktdaten:	Adresse: Kipsdorfer Straße 99 01277 Dresden Deutschland Telefonnummer: +493513158070 E-Mail-Adressen: info@vmpr.de Webseiten: www.vmpr.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Dr. Daniel Brückl

Funktion: Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

1. Dr. Daniel Brückl

Gesamtzahl der Mitglieder:

10 Mitglieder am 01.03.2024, ausschließlich juristische Person(en), Personengesellschaft(en) oder sonstige Organisation(en)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (9):

Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Massenmedien; Meinungs- und Pressefreiheit; Urheberrecht; Werbung; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der VMPR e. V. bezweckt die Förderung des im föderalen System der Bundesrepublik Deutschland auf Länderebene verankerten Dualen Systems im Rundfunk. Er trägt zur Sicherung der Meinungsvielfalt und Ausgewogenheit der Berichterstattung bei, indem er in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen die Belange des Privatradios unterstützt und dessen programmliche und publizistische Interessen wahrt. Sein Ziel ist es, Einfluss bei medienpolitischen Entscheidungen und sonstigen Projekten geltend zu machen, um im Interesse der Allgemeinheit die Positionen des Privatradios insbesondere gegenüber dem öffentlich- rechtlichen Rundfunk, den Organen des Staates, Behörden und Organisationen vor allem auf dem Gebiet des Medienrechts, der Publizistik, des Werbewesens und der Besteuerung, der Gebühren und der Frequenzversorgung zu stärken. Dies geschieht zuvörderst durch die Darstellung der Interessen und rundfunkpolitischen Ziele seiner Mitglieder in der Öffentlichkeit, insbesondere durch Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichungen, und den regelmäßigen Kontakt und Meinungsaustausch mit den für die Medien, Medienwirtschaft und Medienentwicklung relevanten öffentlich- rechtlichen Körperschaften und Anstalten, aber auch Politikerinnen und Politikern. In diesem Rahmen wird durch direkte Anschreiben und Positionspapiere unmittelbar der Kontakt mit Politikerinnen und Politikern, auch des Deutschen Bundestages, gesucht. Außerdem werden Austausch- und Informationsveranstaltungen durchgeführt und besucht, zu denen auch Mitglieder des Deutschen Bundestages eingeladen werden, um sie von den Positionen des VMPR e. V. zu überzeugen.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

20.001 bis 30.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[Rechenschaftsbericht_VMPReV_2023.pdf](#)